Förderverein Goetheschule e.V.

Arbeitsbericht für die Geschäftsjahre 2025/26

Ziel des Fördervereins Goetheschule e.V. ist die Unterstützung der 4. Staatlichen Regelschule „ Johann Wolfgang v. Goethe“ bei der Umsetzung der Bildungs- und Erziehungsarbeit. Dies kann nur durch eine enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Stammpersonal der Schule erfolgreich umgesetzt werden. Im vergangenen Berichtszeitraum mussten wir hierbei eine neue Hürde überwinden, da die Schulleiterin beauftragt wurde, die Leitung einer weiteren Regelschule zusätzlich zu übernehmen. Es zeigte sich, dass das Fundament, welches in den letzten Jahren im Team gelegt wurde, eine gute Basis dafür war, auch diese Hürde zu meistern und die Schulleitung unseren Möglichkeiten entsprechend zu unterstützen.

Wir trafen uns zu 7 Vorstandssitzungen, um Probleme, anstehende Projekte und Aufgaben zu beraten. Schwerpunkte unserer Beratungen waren die Unterstützung schulischer Höhepunkte, Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederwerbung sowie die finanzielle Absicherung schulischer Projekte wie den Schreibworkshop und den Erwerb eines Soccer Käfigs. Für kurzfristig nötige Entscheidungen nutzten wir unsere Chatgruppe.

Unterstützung schulischer Höhepunkte

In beiden Geschäftsjahren unterstützten wir die Schule bei der Organisation des Tages der offenen Tür. In diesem Zusammenhang übernahmen wir erneut die Finanzierung der Aktualisierung des Werbebanners zu diesem Tag und waren selbst mit einem Stand vertreten. Der Erlös des von der Schule vorbereiteten Wintermarktes in Höhe von 753,46 € floss in die Kasse des Fördervereins für die geplanten Projekte.

Der Rundenlauf hat ebenfalls einen festen Termin im Frühjahr eines jeden Schuljahres. 2025 half der Förderverein beim Entwurf eines neuen Sponsorenbriefes. Nach diesem Lauf der unter dem Motto „ Wir laufen für unseren Soccer Käfig“ stattfand, konnten 584 € abgerechnet werden. 2026 konnte der Lauf aufgrund der angespannten schulischen Situation leider nicht stattfinden.

Die Zeugnisübergabe an die Schüler der Abschlussklassen am Ende eines jeden Schuljahres zählt ebenfalls zu den Höhepunkten, die vom Förderverein unterstützt werden. 2025 erhielten die beiden Schülersprecherinnen, die sich während ihrer zweijährigen Amtszeit auf vielfältige Weise immer zuverlässig für die Schulgemeinschaft einsetzten und als Vertreterinnen der Goetheschule im Eisenacher Jugendbeirat die Schule würdig vertraten, die Anerkennung des Vereins. Für diese Auszeichnungen stellte der Förderverein 300 € zur Verfügung. 2026 sah die Schulleitung keine auszeichnungswürdige Leistung im sozialen Bereich.

Die Saalmiete für die Auszeichnungsveranstaltung übernahm der Verein. Es wurde festgelegt, dies auch in den Folgejahren unter der Bedingung, dass auch die Eltern mit einem sozialverträglichen Eintrittsgeld an der Miete beteiligt werden, zu tun.

Öffentlichkeitsarbeit

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit blieb auch im vergangen Berichtszeitraum die Präsentation des Fördervereins in der Öffentlichkeit. Wobei wir in diesem Bereich immer wieder für Hinweise und Vorschläge der Mitglieder dankbar sind. Leider nehmen trotz großer Bemühungen des Vorstandes nur wenige Mitglieder an unseren jährlichen Versammlungen teil. Den Vorschlag von Herrn Tobias Dietzel in der Wahlversammlung 2025, umfangreicher und aktueller über die Umsetzung der vielfältigen Projekte auf der Homepage zu berichten, griffen wir auf und waren bemüht, diesen umzusetzen. Wir würden uns freuen, wenn durch Verbesserungen in der Öffentlichkeitsarbeit mehr Mitglieder des Fördervereins dazu bewegt werden könnten, uns aktiv in der Vereinsarbeit zu unterstützen und an den Jahreshauptversammlungen teilzunehmen.

Für die Öffentlichkeitsarbeit nutzten wir im Berichtszeitraum auch wieder Klassentreffen, die von Mitgliedern des Vereins durch die Räumlichkeiten der Schule geführt wurden. 2025 fanden 2 Treffen statt, zu denen insgesamt 618,50 € für die Vereinsarbeit gespendet wurden. Zum Klassentreffen im August 2026 erhielten wir 100 €. Wir möchten an dieser Stelle nochmals allen ehemaligen Schülern recht herzlich für diese finanzielle Unterstützung danken.

Mitgliederwerbung

Seit 2023 erhalten die Eltern der Schüler der zukünftigen 5. Klassen zusammen mit den Anmeldebögen auch ein Anmeldeformular für den Förderverein. Weiterhin nutzen wir Tage der offenen Tür, Klassentreffen und die Homepage der Schule zur Mitgliederwerbung.

5 Personen sind im Zeitraum vom 1. 9. 2025 bis 1. 9. 2026 ausgeschieden und 10 neue Mitglieder konnten gewonnen werden.

Schreibworkshop

Der Schreibworkshop unter der Leitung von Herrn Thomas Seifert, konnte auch im Schuljahr 2025/26 erneut erfolgreich fortgesetzt werden. Das dies möglich war, verdanken wir der Zusammenarbeit mit dem Thüringer Kulturagenten und dem Engagement Fonds „Nebenan angekommen- engagierte Nachbarschaft für eine starke Willkommenskultur in Thüringen“, die uns mit der Bereitstellung von Fördergeldern unterstützten.

Der Schreibworkshop hat sich während seiner Existenz sowohl für die Schülerinnen und Schüler (SuS) als Gewinn erwiesen, als auch für die Öffentlichkeitsarbeit der Schule und des Fördervereins. Die SuS verfassten nicht nur Texte sondern schrieben ebenfalls Theaterstücke und Hörspiele. Am 2. März 2026 wurden ausgewählte Texte und Auszüge der Theaterstücke in einer Buchlesung in der Stadtbibliothek Eisenach der Öffentlichkeit vorgestellt. Als Partner des Schreibworkshops wurde das Wartburgradio immer öfter in die Arbeit einbezogen. 2025 und 2026 wurden zwei Sendungen, in denen der Workshop sich und seine Ergebnisse vorstellte, ausgestrahlt.

Am Ende des Schuljahres 2025/26 wurde der Schreibworkshop für seine Arbeit im Rahmen des Landesprogrammes „Demokratie und Schule“ im Thüringer Landtag ausgezeichnet. Erst kürzlich, am 15. September, erhielt er auf der Wartburg als Anerkennung seiner Arbeit einen Kulturpreis des Landes Thüringen.

Soccer Käfig

Die größte Herausforderung im Berichtszeitraum war die Umsetzung des Projektes „Soccer Käfig“. Vor allem die Bereitstellung der finanziellen Mittel für den Erwerb des Käfigs und dessen ordnungsgemäße Aufstellung brachten uns an unsere Grenzen. Unser Dank gilt den Hauptsponsoren der Wartburg Sparkasse, dem FC Bayernhilfe e.V., der Hirschvogelstiftung, den Lions, der Start up Kirche, BMW, dem Kreissportbund, der Familie Hofmann- Jehn sowie Herrn Michael Klostermann, ohne deren finanziellen Hilfe wir es nicht geschafft hätten, dieses Projekt zu verwirklichen. Ebenso möchten wir Frau Lämmerhirt und Herrn Wächter von der Stadtverwaltung Eisenach, die für die ordnungsgemäße Aufstellung des Käfigs und die dafür notwendigen Mittel verantwortlich waren, für die kompetente Zusammenarbeit danken.

Dass wir uns mit diesem Projekt jetzt auf der Ziellinie befinden, verdanken wir nicht zuletzt unserem Mitglied Frau Glock, die nicht nur die Finanzen überwachte, sondern den gesamten Ablauf stets im Blick hatte und unserem Hausmeister Herrn Pichel, der so manchen Fehler bei der baulichen Umsetzung ausgleichen musste.

Zum Abschluss des Arbeitsberichtes sei noch erwähnt, dass wir aufgrund der steigenden Kosten bei der Erstellung der Steuererklärung durch ein Steuerbüro auf Vorschlag der Schatzmeisterin Frau Glock, diese in Zukunft wieder selbst erstellen werden.

Der Finanzbericht ist dem Arbeitsbericht als Anlage beigefügt.

Trotz aller Hindernisse, die wir im Berichtszeitraum überwinden mussten, können wir auf eine positive Bilanz unserer Arbeit zurückblicken. Im Namen des Vorstandes möchte ich allen Mitgliedern unseres Fördervereins Goetheschule e.V. danken, die sich dabei aktiv in unsere Arbeit einbrachten.

Petra Hötzel

Vorsitzende Förderverein Goetheschule e.V.

Eisenach, 1. 11. 2026